Milli Mausohr

Dein buntes Natura 2000-Malheft

SACHSEN-ANHALT
NATURA 2000

NATURa verbunden

Natura 2000 - macht die Welt bunter

121220_Malheft_Final_300%.indd 1 21.12.2012 13:04:59 Uhr

Impressum

Herausgeber:
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Referat Naturschutz, Landschaftspflege
Dessauer Straße 70
06118 Halle

Tel.: (0345) 514-26 00
www.lvwa.sachsen-anhalt.de/naturschutz

Redaktion / Text:
L. Siebert, T. Pietsch

Druck
Halberstädter Druckhaus GmbH
Erscheinungsjahr 2013

Gestaltung:
DesignRing Halle (Saale)
www.designring.de

Fotos:

dreamstime.com
A fern, Zbynek Ševcík
Beaver hut on a pond in Alaska, Lawrence Weslowski Jr
Beaver, Anthony Hathaway
Cattail broad-leaved, Boyda11
Common yarrow, Jochenschneider
Daisy, Frederic Prochasson
Fern, Mark Herreid
Heather closeup, Lkordela
Heather, Valentino2
Ladder-tailed Nightjar, Joan Egert
Lake shore with growing reed, Tom Plesnik
Bittern / Ixobrychus minutus, Florian Teodor Andronache
Lüneburger Heide, Rainer Schmittchen
Meadow Foxtail, Peter Horne
Pond and water plants, Ccat82
Scottish Wildcat, Elaine Nash
Spruce, Denys Grytsenko
The peat covered spruce forest bed, Asis
Three leaf clover, Snowwhiteimages
Tree frog crawling, Dirk Ercken
Water lily, Nevenm
White Stork, StockPhotoAstur
Wood anemone, Arrxxx

fotolia.com
Alder (Alnus), Nina Morozova
Alder black, Alex Uralsky
Corydalis cava, Hohler Lerchensporn - fumewort, corydalis flower, Child of nature
Echtes Mädesüß (Filipendula ulmaria) Blüte im Freien, unpict
Eichel, emer
Europäischer Luchs, Photohunter
Fichtenast mit Zapfen, Fotolyse
Gundelrebe, Glechoma, hederacea, emer
Hand mit Blaubeerstrauß, SusaZoom
Nachwuchs, Tom Thomas
Reeds at the pond, artush
Rohrdommel, Joachim Neumann
Rote Lichtnelke (Silene dioica) auf weißem Hintergrund, Harald Biebel
Schrecke, M.R. Swadzba
Vogelbeeren, f/2.8 by ARC
Waldmeister, eyewave
Ziegenmelker freigestellt, waidmannsheil

wikipedia.de
Blauflügelige Ödlandschrecke, Archaeodontosaurus
Dünen bei Dömitz, Chr. Pagenkopf
Silbergras, Nordlicht
Rumex obtusifolius, H. Zell

Elbebiber (Castor fiber albicus), Mirko Pannach

Einleitung

Natur schützen mit Natura 2000

Hallo Kinder!

Mein Name ist Milli Mausohr und ich lebe mit meiner Familie in einem Natura 2000-Gebiet im herrlichen Sachsen-Anhalt. Mein Zuhause sind alte, große Bäume. Wenn es draußen kälter wird, ziehe ich mich auch gern in dunkle, ruhige Höhlen zurück. Früher hatten meine Freunde und ich oft Probleme, einen Unterschlupf zu finden. Tagelang zogen wir umher und suchten ein Dach über dem Kopf. Leider waren viele unserer Quartiere mit giftigen Holzschutzmitteln bepinselt worden oder es wurden einfach schöne alte Bäume mit gemütlichen Hohlräumen gefällt. Zu der Zeit hatten wir es wirklich nicht leicht. Dann wurde meine Heimat zum Natura 2000-Gebiet ernannt und seitdem geht es mir wieder richtig super. Das bedeutet, dass es hier Pflanzen und Tiere wie mich gibt, die sehr selten geworden sind und europaweit durch Regeln geschützt werden müssen. Durch Natura 2000 entsteht also ein sehr großes Netz wertvoller Gebiete, wo alle meine anderen Tierfreunde zufrieden leben können. Nun wird noch mehr darauf geachtet, dass in meinem Zuhause nicht mehr wichtige alte Bäume gefällt werden und auch bei Renovierungen von Häusern wird darauf geachtet, dass meine Freunde und ich noch ein nettes Plätzchen unter dem Dach haben. Jetzt können wir alle unbeschwert den Tag genießen.

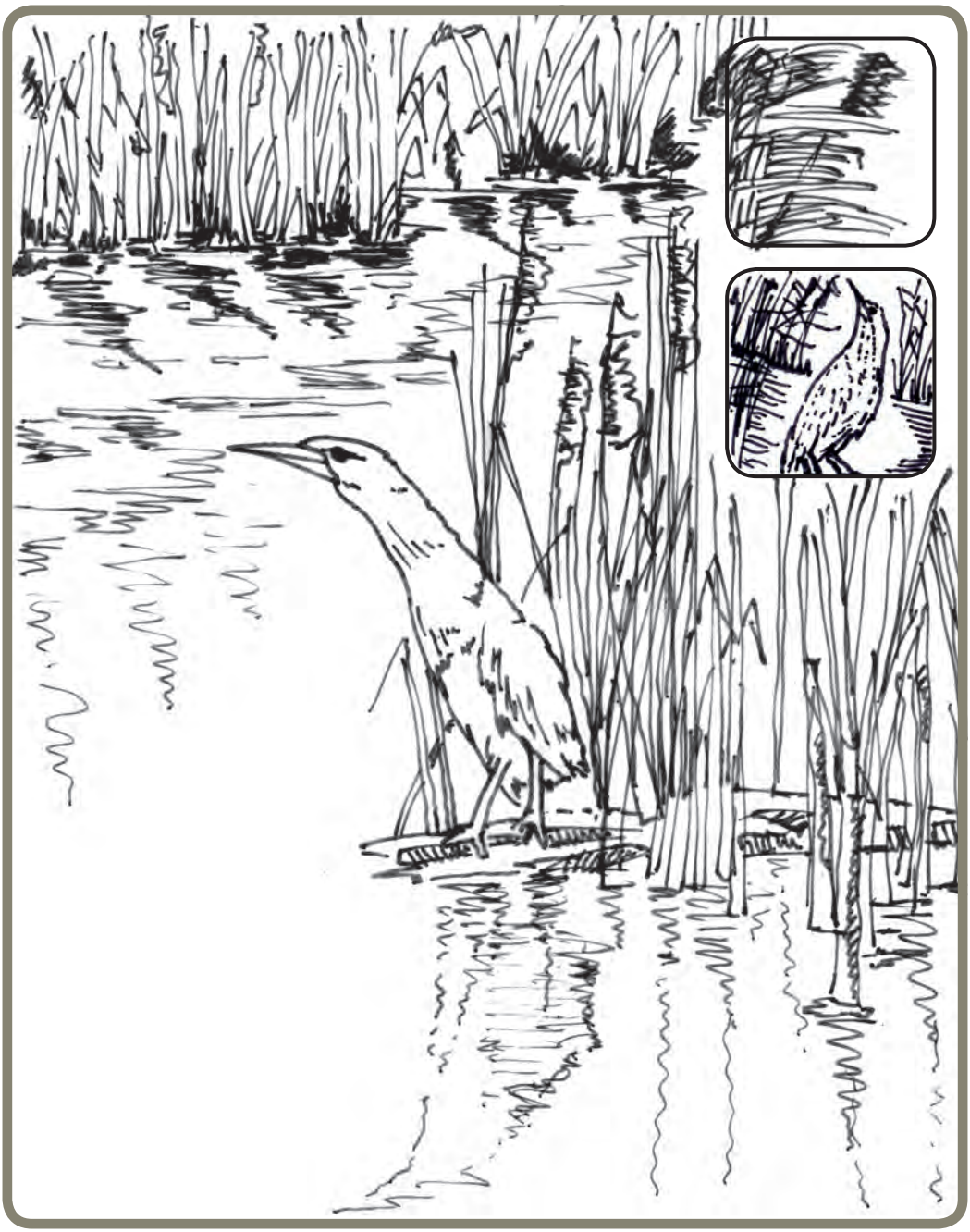
Wenn ihr Lust habt, könnt ihr auf den folgenden Seiten noch mehr Tiere entdecken. Denen geht es durch Natura 2000 auch wieder richtig gut. Helft mit ihr Zuhause bunter zu machen!

Viel Spaß beim Malen
wünscht Euch Eure
Milli Mausohr

P.S. Bestimmt seid ihr neugierig geworden. Es gibt im Internet noch viele Infos über Natura 2000 und zu spannenden Pflanzen und Tieren. Schaut einfach mal mit euren Eltern zusammen nach:

www.sachsen-anhalt.de
www.bfn.de
www.naturdetektive.de

Moorlandschaften



Moore sind Gebiete mit ganz viel Wasser im Boden. Man kann sie hierzulande im Naturpark Drömling entdecken. Das Schilf liebt solche wässrigen Böden ganz besonders. Darin versteckt lebt die Rohrdommel. Spürt dieser Vogel Gefahr, nimmt er die Pfahlstellung ein und wird im Schilf fast unsichtbar. Kannst du sie im Schilf erkennen?

121220_Malheft_Final_300%.indd 5 21.12.2012 13:05:21 Uhr

Auenwälder

Die Auenwälder Sachsen-Anhalts erstrecken sich entlang von Flüssen wie der Mulde. Auch die Pflanzen und Tiere in Auenwäldern lieben das Wasser des in der Nähe fließenden Flusses. Die Wurzeln der Pflanzen können sogar unter Wasser atmen. Durch das Nagen an den Bäumen pflegen Biber ihre Zähne. Biber gestalten ihr Zuhause indem sie Wasser anstauen, weil sie zum Beispiel beim Schwimmen nicht mit dem Bauch den Boden berühren möchten.

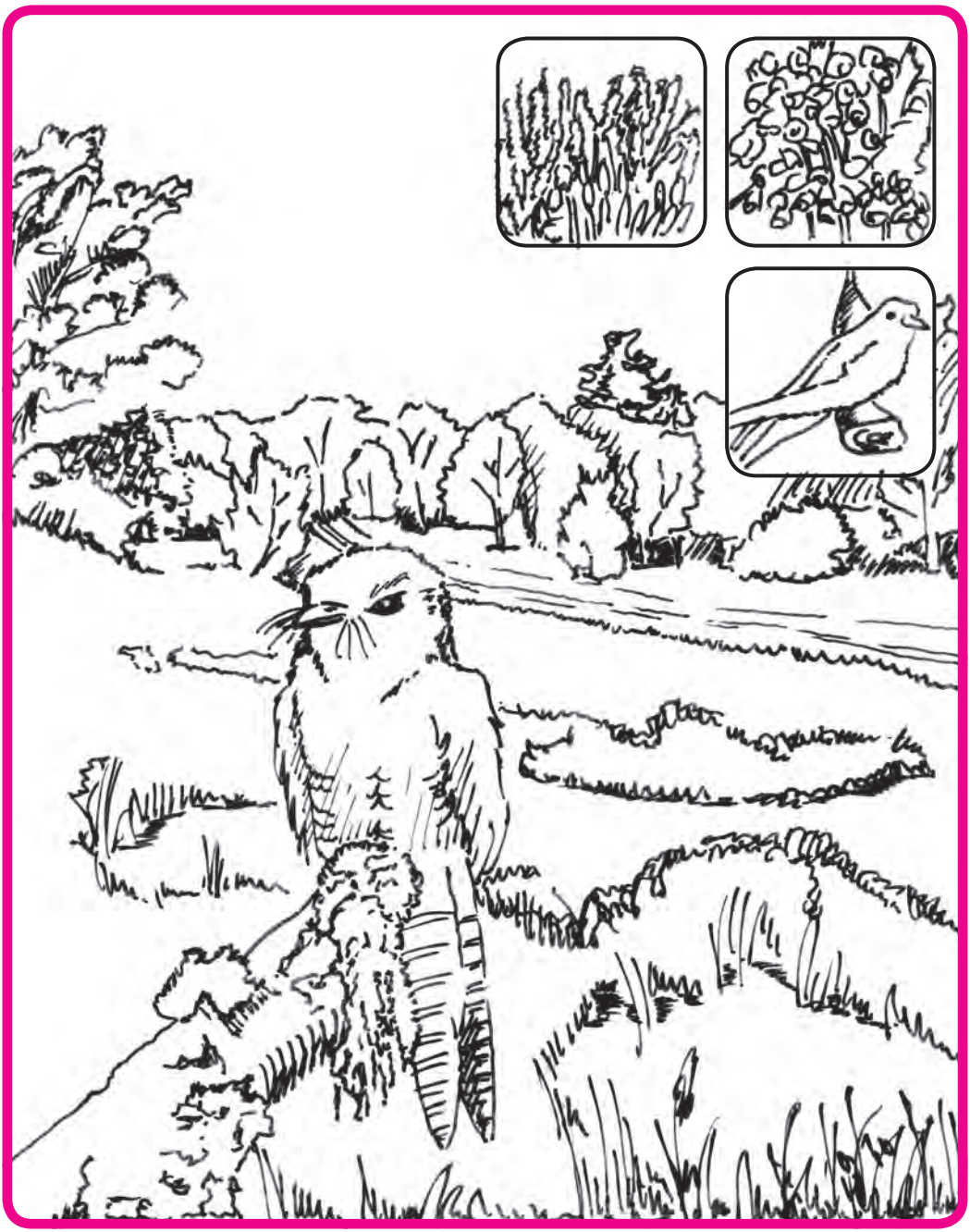
121220_Malheft_Final_300%.indd 7 21.12.2012 13:05:27 Uhr

Buchenwälder

121220_Malheft_Final_300%.indd 8 21.12.2012 13:05:30 Uhr

Die Wildkatze mag es, ungestört durch den Wald zu toben. Besonders die großen Buchenwälder der Südharzregion laden dazu ein. Wenn du alle Zahlen miteinander verbindest, erkennst du, was die Wildkatze gerne frisst.

Heidelandschaften



Große Heideflächen konnten sich in Sachsen-Anhalt auf militärischen Übungsgebieten entwickeln, da diese meist waldfrei blieben. Eine charakteristische Art der Heidelandschaften ist das Heidekraut. Das ist ein Zwergstrauch, der die Landschaft im Spätsommer mit seinen Blüten in ein zartes Rosa oder Violett taucht. In diesen Gebieten brütet gerne der Ziegenmelker. Die Nahrung des Ziegenmelkers besteht aus unterschiedlichen Insekten, und er legt seine Eier auf den Boden.

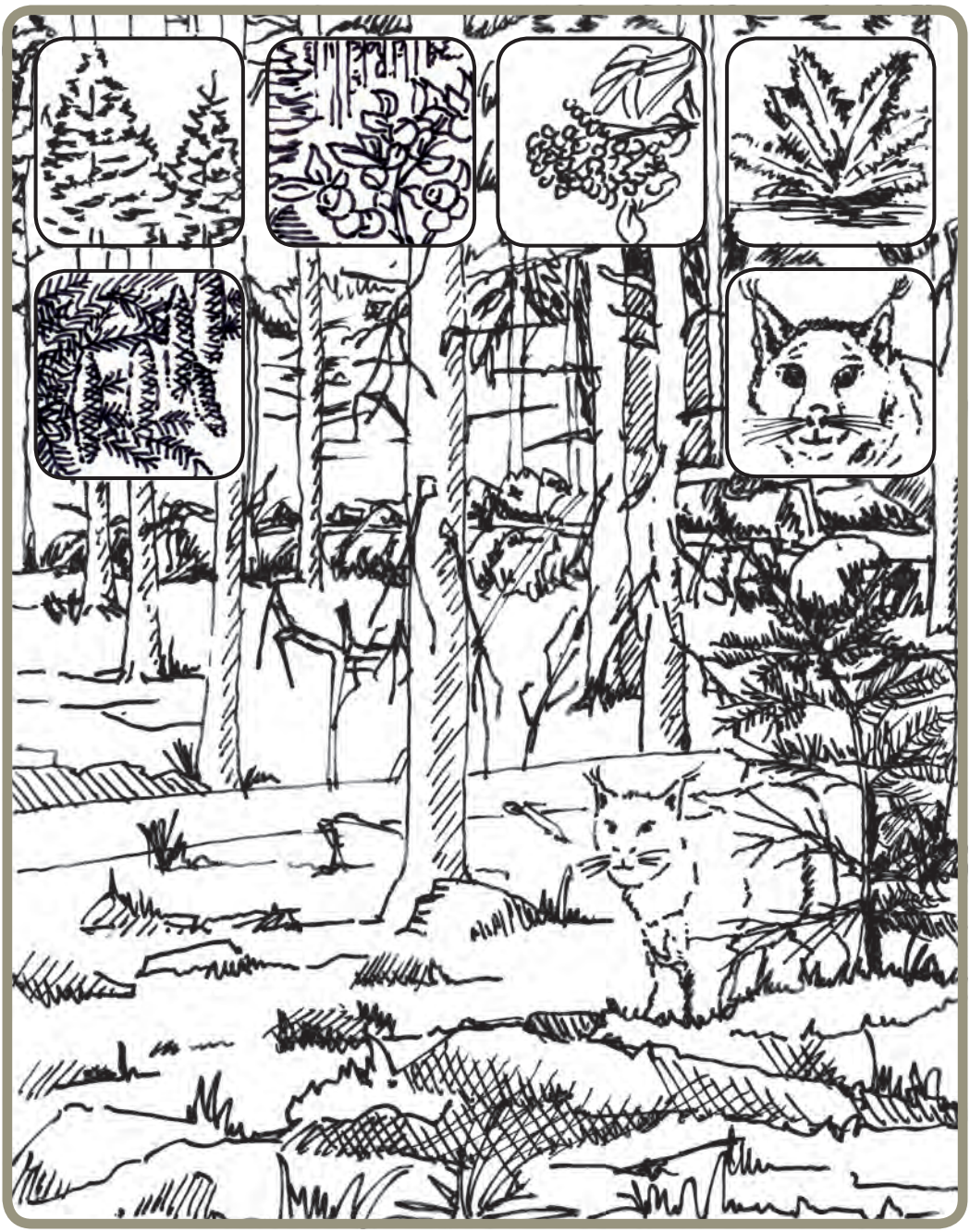
121220_Malheft_Final_300%.indd 11 21.12.2012 13:05:39 Uhr

Seen

Der Arendsee und der Süße See sind zwei von zahlreichen schönen Seen in Sachsen-Anhalt. Auch dem Laubfrosch gefällt es an Gewässern. Doch leider wurde er immer seltener, da viele Feuchtgebiete trocken gelegt wurden. Laubfrösche sind hervorragende Kletterer. Selbst an spiegelglatten Oberflächen können sie sich mühelos empor hangeln.

121220_Malheft_Final_300%.indd 13 21.12.2012 13:05:44 Uhr

Fichtenwälder

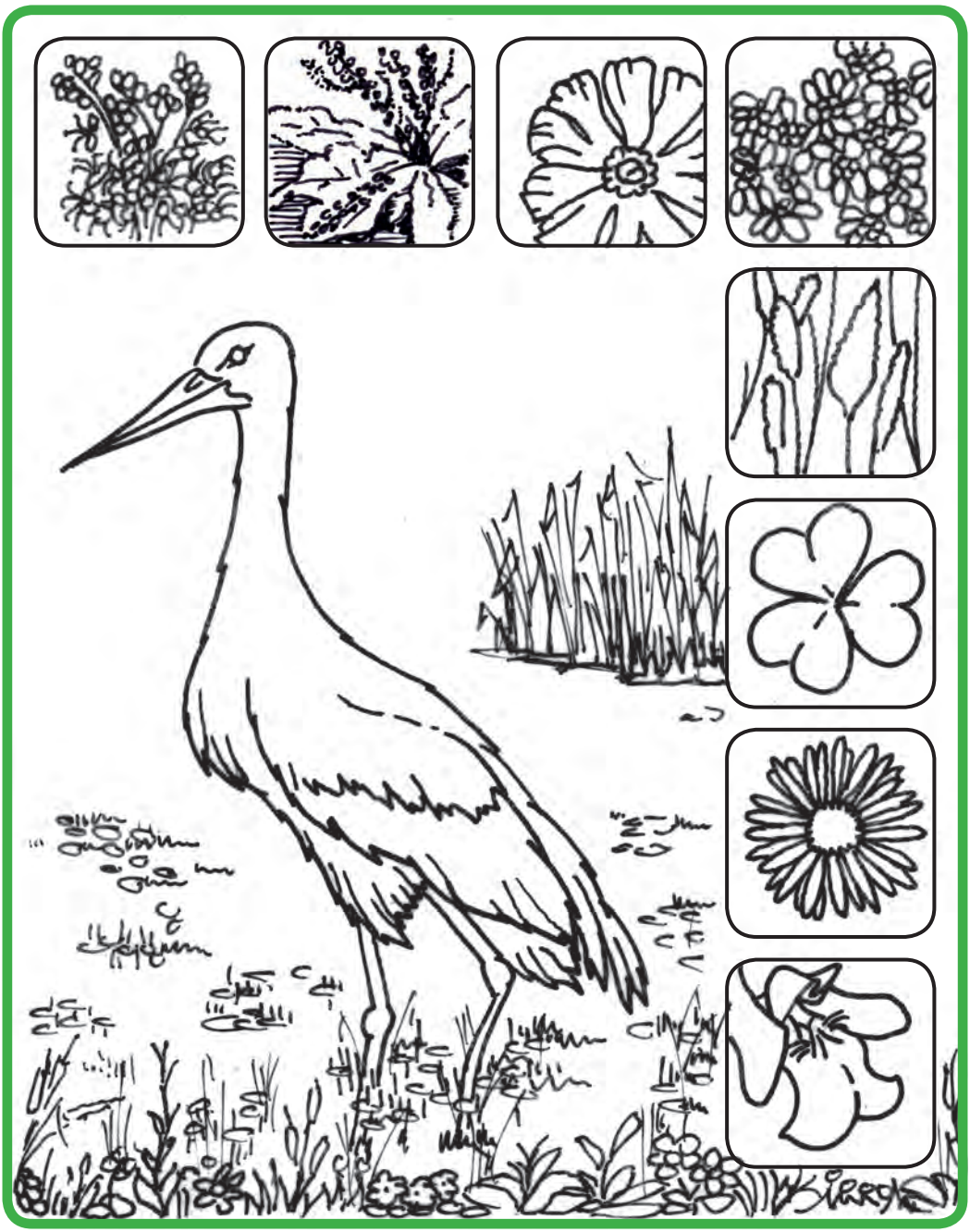


In den Fichtenwäldern des Harzes wurden schon ab und an Luchse beobachtet. Dieser scheue Waldbewohner findet ganz langsam den Weg zurück in unsere Wälder. Besonders gerne wandert er durch dunkles Fichtendickicht. Hilf dem Luchs, sich zu verstecken und ergänze die fehlenden Fichtennadeln auf dieser Seite.

121220_Malheft_Final_300%.indd 15 21.12.2012 13:05:51 Uhr

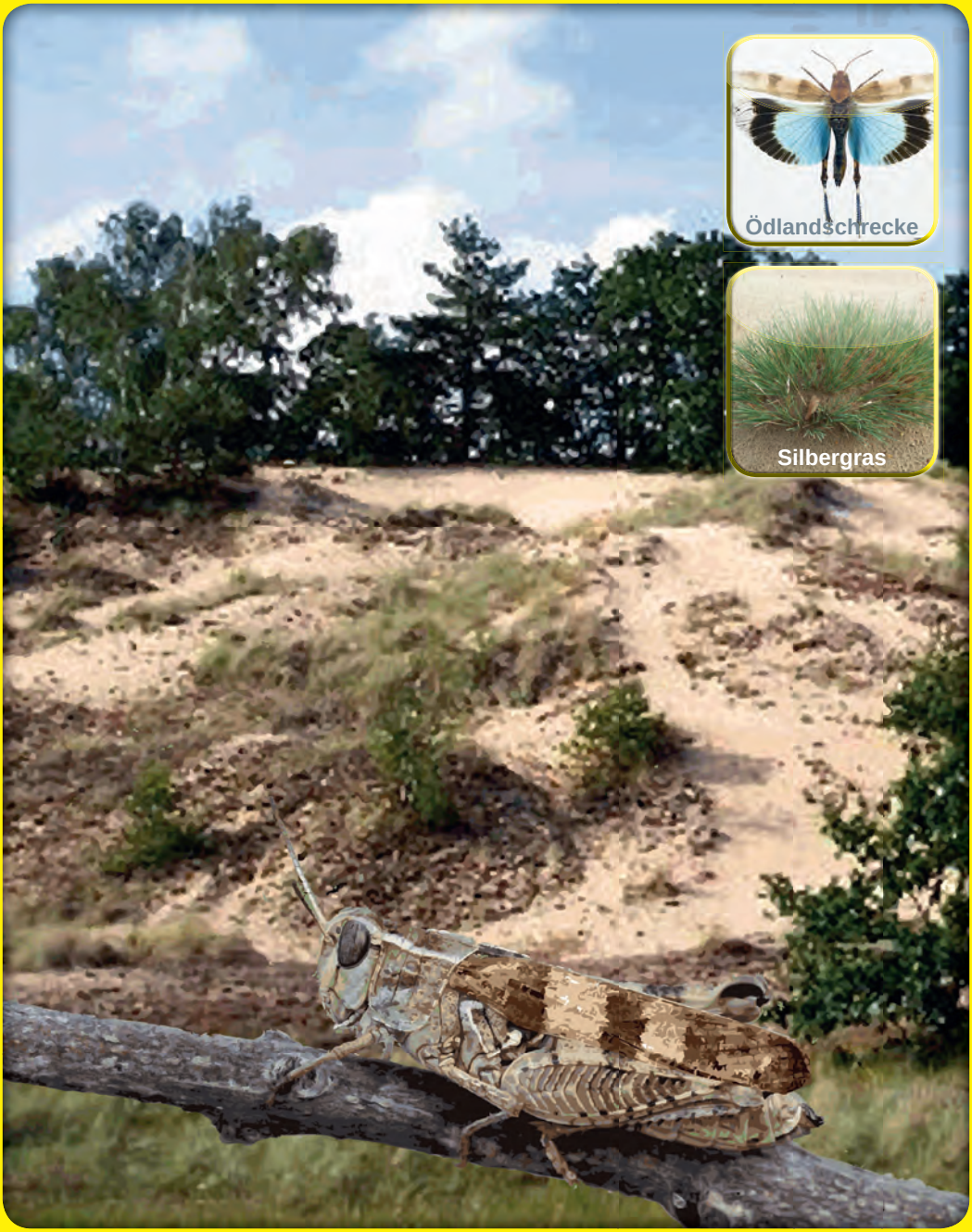
Mädesüß
Ampfer
Lichtnelke
Schafgarbe
Fuchsschwanz
Klee
Gänseblümchen
Gundermann

Mähwiesen



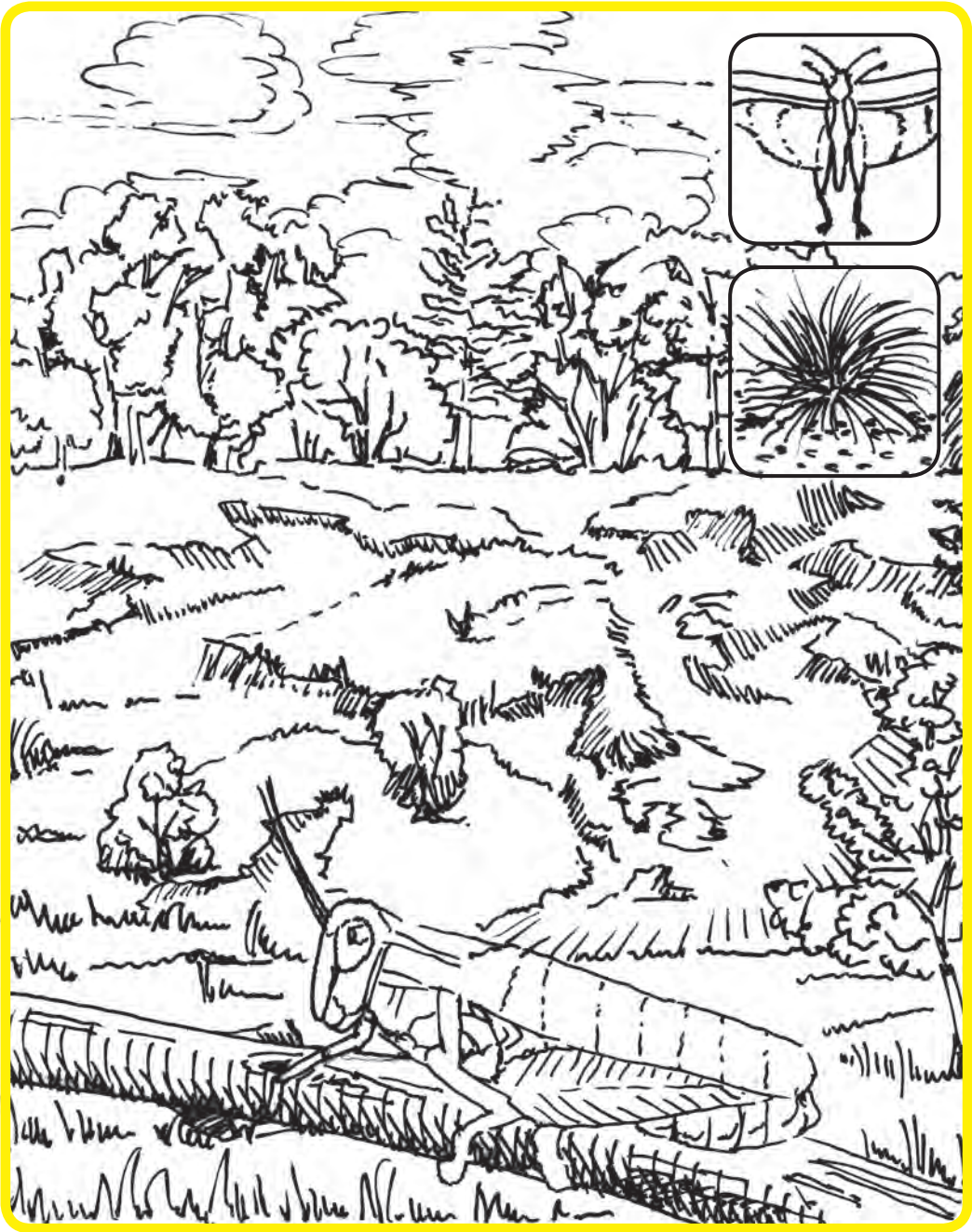
Die bunten Mähwiesen finden wir vor allem an Flussniederungen von Saale und Elbe. Diese sind voller saftiger Gräser und Blumen. Dort fühlen sich auch viele Tiere wohl. Der Weißstorch schreitet durch das Gras auf der Suche nach Nahrung. Bei frisch abgemähten Wiesen kann er sich den Bauch besonders gut vollschlagen.

121220_Malheft_Final_300%.indd 17 21.12.2012 13:05:59 Uhr



Binnendünenlandschaften

121220_Malheft_Final_300%.indd 18 21.12.2012 13:05:59 Uhr



Nicht nur an der Nord- oder Ostsee gibt es Dünen. Binnendünen kann man hierzulande auch entlang des Flusslaufes der Elbe finden. Die Ödlandschrecke bewegt sich fast nur gehend fort und vermeidet das Klettern. Deshalb lebt sie auch auf Dünen, wo nur sehr wenige Pflanzen wachsen. Helft der Schrecke, den schnellsten Weg auf die Düne zu finden.

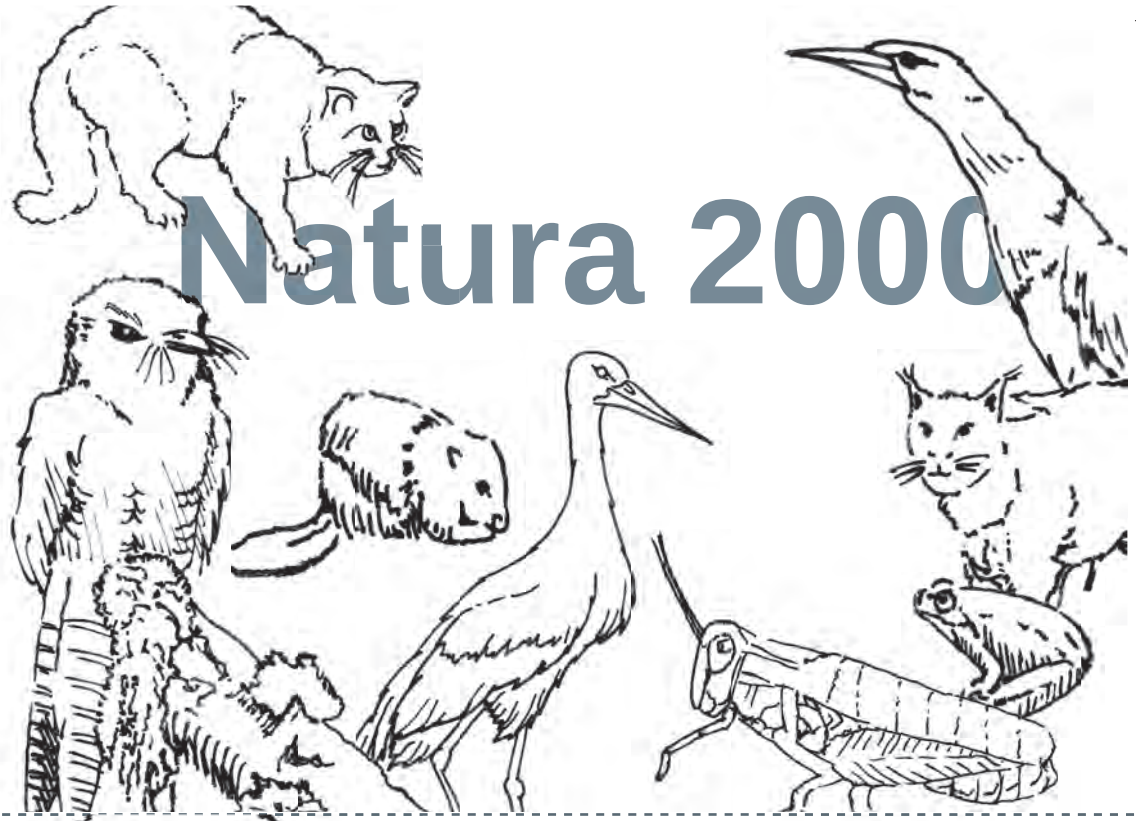
SACHSEN-ANHALT NATURA 2000

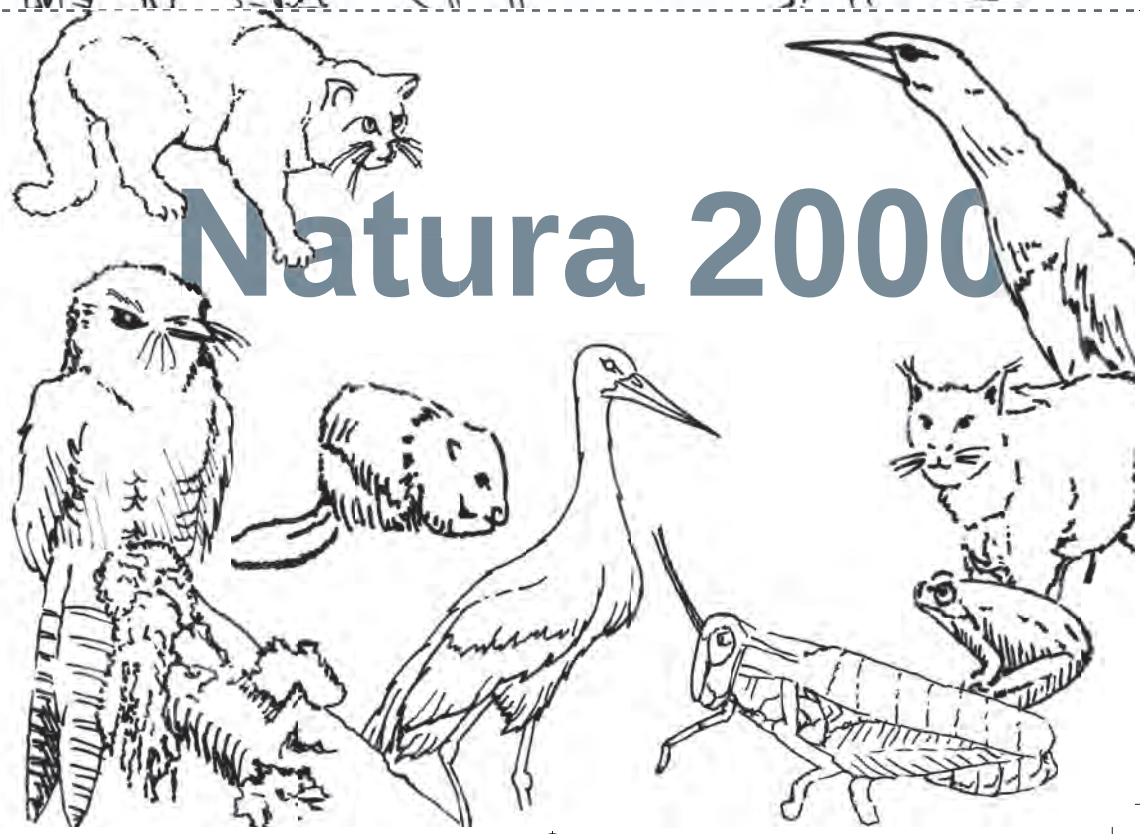
SACHSEN-ANHALT
Landesverwaltungsamt

Europäische Kommission

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

121220_Malheft_Final_300%.indd 20 21.12.2012 13:06:07 Uhr





121220_Malheft_Final_300%.indd 21 21.12.2012 13:06:14 Uhr

Natur schützen mit Natura 2000

„Natura 2000" ist ein europäisches Netz von besonders wichtigen Schutzgebieten. Alle Länder haben sich darauf verständigt, eine bestimmte Anzahl von Gebieten, die besondere Biotope darstellen oder besonders schützenswerten Tieren und Pflanzen eine Heimat bieten, als NATURA 2000 - Gebiete zu melden und auszuweisen.

SACHSEN-ANHALT
Landesverwaltungsamt

Natur schützen mit Natura 2000

„Natura 2000" ist ein europäisches Netz von besonders wichtigen Schutzgebieten. Alle Länder haben sich darauf verständigt, eine bestimmte Anzahl von Gebieten, die besondere Biotope darstellen oder besonders schützenswerten Tieren und Pflanzen eine Heimat bieten, als NATURA 2000 - Gebiete zu melden und auszuweisen.

SACHSEN-ANHALT
Landesverwaltungsamt